



Rapport du Comité central du 10 décembre 2012

Anwesend: BECKER P., FUSENIG G., HARTERT K., HENGESCH P., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KIEFFER C., LECH P., PUNDEL T., RECKERT C., SCHUMACHER C., WENER C.
Entschuldigt: CLAUDE F., KRECKÉ M., HEINTZ J.

Allgemeines

- Nach einem Schreiben bezüglich einer noch offenen Rechnung des **EEL** zu Gunsten des Hotel Hari im Schlegli kontaktierte uns der Direktor des EEL2 um zum einen darauf hinzuweisen, dass die neue Europaschule in Mamer eigenständig funktioniere, demnach nicht unter der Leitung des EEL1-Kirchberg stehen würde und sie somit nichts mit der noch offenen Rechnung zu tun hätten, wenngleich der verantwortliche Lehrer der gleiche ist, der auch bei dem Zwischenfall, welcher zu dieser ominösen Rechnung führte, zuständig gewesen war. Zum anderen erklärte er die Absicht einer Beteiligung seiner Schule an den Skimeisterschaften 2013. Dies ist jedoch nicht möglich, da EEL2 nicht Mitglied der LASEL ist und bis dato auch keinen Antrag gestellt hat. Eine Teilnahme der EEL2-Schüler für das EEL1 kommt so lange nicht in Frage bis die offene Rechnung beglichen wurde. Dies gilt natürlich im gleichen Maße für die drei Schüler des EEL1.
- Das **EEL2** wird einen Antrag zum Eintritt in die LASEL stellen.
- Beim Treffen mit Herrn R. STRAUS im Ministerium wurden einige Punkte zu der **Konvention** diskutiert. Die finanzielle Kontrolle durch das Ministerium wird die Kassenrevisoren der LASEL a.s.b.l. nicht ersetzen können und es muss weiterhin eine Abschlussbilanz erstellt werden. Mit dem Modell, dass 50% der Zuschüsse zu Jahresbeginn und 50% erst gegen Vorlegen der Belege am Jahresende erfolgen, wird die LASEL zum einen keine Reserven für künftige Großausgaben (Organisation ISF...) mehr anlegen können und stets die Hälfte der Ausgaben vorstrecken müssen. Dieses Modell ermutigt demnach weder zum Sparen, noch zum Werben um Sponsoren. Weiter verschärft sich das Problem der Abhängigkeit von den Transportkosten. Die Auszahlung im Rahmen der 'Feuille de route'-Abrechnungen werden für 2014 ebenfalls in den Konventionsbetrag eingebunden werden. Um dem erheblichen administrativen Mehraufwand gerecht zu werden wurden uns ab 1.01.2013 weitere 10 Freistellungstunden (Décharges) zugestanden, in Folge dessen Marc HOFFMANN in die administrative Arbeit eingebunden wird.
- Es wird eine Ankündigung des **LASEL-Kongress 2013** an die Schulen und die Ministerien geschickt. Der ausgearbeitete **Fragebogen** (cf. vorherige Sitzungen) wird an die Schulen gesendet.
- Die kommenden **Sitzungen** wurden für den 14.01., 21.01. und 4.02. festgesetzt.

Nationale Veranstaltungen

- Die Teilnehmerzahl für die **Skimeisterschaften** in Adelboden konkretisiert sich. Ein Schüler der FLS wird aus disziplinarischen Gründen von seiner Schule (ALR) nicht freigestellt werden. Das LNW will keinen Begleiter mit dem angemeldeten Schüler schicken. Die verantwortlichen der FSCL (NOTHUM, BALDINGER) werden dieses Jahr mit den Radsportler beim Langlauf anwesend sein. Allerdings wird diese Teilnahme vermutlich die letzte sein, da es sich für die FLSC-Fahrer organisatorisch und finanziell nicht rechnet. Es muss geprüft werden ob ohne die Radfahrer diese Meisterschaften überhaupt noch ausgetragen werden können.
- Am kommenden Freitag werden Tom PUNDEL und Claude HOFFMANN alle Vorbereitungen zum **Tournoi Universitaire** abschließen. Es fehlen noch einige Helfer, da viele Sportlehrer dem tristen Grau Luxemburgs enteilen und ihrem wohlverdienten Winterurlaub im Ausland frönen.

Internationale Veranstaltungen

- Im Anschluss an das Finale bei den **ISF-Fußball** Ausscheidungen wurde der DS Kevin HARTERT kontaktiert, da ein Spieler der Fußballschule für das LNBD zum Einsatz kam, allerdings die ganze Woche krankheitshalber nicht am Training teilnahm. Da der Schüler keinen Schultag fehlte, kein ärztliches Attest vorlegte und sich am Nachmittag bereit und fit erklärte zu spielen, kann den Verantwortlichen der Schule natürlich kein Fehlverhalten nachgewiesen werden.

LASEL75



- Die im Zuge der **Logofindung** geleisteten Arbeitsstunden eines Schülers des LCD werden vergütet.
- Für verschiedene **sportliche Veranstaltungen** wurden die Anträge gestellt, allerdings liegen noch keine Antworten vor.
- Bezüglich der **Séance académique** 22.11.2013 wird das LTAE zwecks Dekoration des Saals kontaktiert. Es wurden weiter Gestaltung und Ort dieser Veranstaltung diskutiert.
- Die **Broschüre** soll nicht chronologisch sondern nach einer Themensystematik gegliedert werden. In der ersten Sitzung 2013 werden Opfer dekretiert, die diese einzelnen Themen recherchieren und in französischer Sprache verfassen müssen.